

Besonderheiten bei Mini-Spielen Saison 2016/17

Grundsätze

- Spaß am Spiel und Fairness stehen im Vordergrund
- U8, U9, U10 KL, U12 KL, U12 BL: Spielfluss geht vor Regeltreue, so lange dadurch keine Mannschaft benachteiligt wird
- U10 BOL, U11, U12 BOL: hier geht es um die Teilnahme an den Minimasters bzw. Bayerischen Meisterschaft
- Ballgröße 5
- Mannschaftsstärke in der U10 und jünger grundsätzlich 4 gegen 4, bei Einverständnis beider Coaches auch 5 gegen 5

Freiwürfe

Die Freiwurflinie ist i. d. R. einen Meter vorverlegt. Bitte vor dem Spiel mit den Trainern beider Mannschaften gemeinsam anschauen und klar festlegen. Bei Spielen der U8 und U9 können die Kinder auch noch näher an den Korb ran gehen.

Korbwertung

Freiwurf	1 Punkt
Korb nach Wurf in der Zone	2 Punkte
Korb nach Wurf außerhalb der Zone	3 Punkte

Zusätzlich in der U8: Ringberührung 1 Punkt
(Bei Freiwürfen jedoch nur ein Punkt, wenn der Korb getroffen wurde)

Verteidigung

- Die Mann-Mann-Verteidigung ist vorgeschrieben, d.h. der Verteidiger darf sich nicht mehr als **2 Meter** vom Gegenspieler entfernen. Eine **klare Mann-Mann-Zuordnung** muss permanent sichtbar sein.
- Die **Aufnahme der Gegenspieler** darf erst und muss auch hinter der Verlängerung der Freiwurflinie des Vorfeldes (also ab $\frac{3}{4}$ Feld) erfolgen.
- Der **Einwurf nach Korberfolg oder Ausball an der Baseline im Vorfeld** muss zugelassen werden.
- Alle Formen des **Doppelns** in Ganz- und Halbfeld **sind untersagt**. Dabei ist bewusstes Doppeln von altersbedingter „Knäuelbildung“ zu unterscheiden
- **Ausnahmen:** a) Verteidiger, deren Gegenspieler offensichtlich absichtlich ball- und situationsfern „geparkt“ werden nur um einen Verteidiger zu binden, dürfen stärker absinken. Wird der Angreifer aktiv, so muss der Verteidiger sofort wieder die 2-Meter-Regel befolgen. b) Ist der Verteidiger am Ball klar geschlagen und der Korb direkt bedroht, darf geholfen werden.
- **Untersagt sind alle Formen von Blocks**, direkt am Ball und auch indirekt abseits des Balles. Die einzigen erlaubten vortaktischen Maßnahmen sind das Give and Go und das Schneiden zum Ball.
- **Strafen:** Vergehen werden nach einmaliger Verwarnung mit einem Punkt und einem Einwurf an der Mittellinie für die gegnerische Mannschaft geahndet. Der Punkt wird jeweils dem Kapitän der gegnerischen Mannschaft gut geschrieben. Dies wird auf dem SBB mit einem „K“ in der Spalte mit den Spielernummern vermerkt.

Spielregeln

U8, U9, U10: keine Anwendung der 3, 5, 8, 14, 24 Sekunden und kein Rückspiel

Spielzeit

U11 und U12: Vier Viertel zu je 10 Minuten mit gestoppter Zeit

U10 und jünger: Acht Achtel zu je fünf Minuten mit durchlaufender Zeit

Regelungen zum Einsatz der Kinder

U8, U9, U10

Alle Kinder müssen spielen und jedes Kind muss mindestens zwei Achtel aussetzen. Die Kennzeichnung des Einsatzes erfolgt auf dem Spielbogen.

Während der ersten sieben Achtel ist innerhalb eines Achtels kein Spielerwechsel möglich. Wechsel wegen Verletzung sind möglich. Sie müssen gekennzeichnet werden. Im achten Achtel kann gewechselt werden.

U11, U12

Alle Kinder müssen eingesetzt werden.

Kennzeichnung auf dem Spielbogen

Der Spielberichtsbogen (SBB) des DBB wird folgendermaßen modifiziert: Auf dem SBB wird zum Eintragen der Einsatzzeiten ein zusätzliches Kästchen in der Zeile bei den persönlichen Fouls gemacht. Im Feld „Namen des Spielers“ wird vor dem Kästchen „S/Nat.“ zwei weitere Striche nach unten gezogen. Die Kästchen „S/Nat.“, „X“ und der „Trikot-Nr.“ wird mit einem Strich nach unten geteilt. Die Trikotnummer kommt jetzt in das erste Foulkästchen.

Vor der ersten Zeile wird über der Spalte des ersten Foulkästchens „Nr.“ geschrieben und über die acht entstandenen Spalten jeweils die Achtelnummer. (1. 2. 3. usw.) Somit entstehen acht Spalten für die acht Achtel zum Einsatz jedes Spielers.

Die Anzahl der Einsätze kann auch auf einem extra Blatt dokumentiert werden.

Wird ein Minibogen verwendet, müssen die vier Spalten mit den Einsatzzeiten mit einem Strich geteilt werden, damit acht Spalten zum Eintragen der Einsätze entstehen.

Beispiel:

DEUTSCHER BASKETBALL BUNDE E.V.
Mitglied des Internationalen Basketball Verbands (FIBA)

Mannschaft A: TV 48 AIDORF Ordn.-Zahl gegen Mannschaft B: TV 48 SCHWABACH Ordn.-Zahl gegen

Spielklasse: M 10/12 Ort: Aidorf Spielhalle: 02-2016 1. Schiedsrichter: Vonck, M.
Spiel Nr.: _____ Datum: 02.09.16 Zeit: _____ 2. Schiedsrichter: Horn, S.

Mannschaft A: TV 48 AIDORF

1. Viertel	2. Viertel	3. Viertel	4. Viertel
1 2 3 4	1 2 3 4	1 2 3 4	1 2 3 4

Mannschaft B: TV 48 SCHWABACH

1. Viertel	2. Viertel	3. Viertel	4. Viertel
1 2 3 4	1 2 3 4	1 2 3 4	1 2 3 4

Laufendes Ergebnis

	M	A	M	A	M	A	M	A
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
11								
12								
13								
14								
15								
16								
17								
18								
19								
20								
21								
22								
23								
24								
25								
26								
27								
28								
29								
30								
31								
32								
33								
34								
35								
36								
37								
38								
39								
40								
41								
42								
43								
44								
45								
46								
47								
48								
49								
50								

Ergebnis des 1. Viertels: A: 15 B: 13
 Ergebnis des 2. Viertels: A: 14 B: 16
 Ergebnis des 3. Viertels: A: 24 B: 25
 Ergebnis des 4. Viertels: A: 9 B: 10
 Ergebnis der Verlängerung/en: A: 15 B: 16
 Endergebnis: A: 15 B: 16
 Name der gewinnenden Mannschaft: TV 48 Schwabach

1. Schiedsrichter: Lic.-Nr. _____ Unterschriften: _____
 2. Schiedsrichter: Lic.-Nr. _____ Unterschriften: _____

Blatt 1 (weiß) für die Spielleitung - Blatt 2 (rosa) für den Gewinner - Blatt 3 (gelb) für den Verlierer Nachdruck nur mit Genehmigung des DBB gestattet. (04/12)

Spielwertung

U10 und jünger: siehe § 52 der Ausschreibung des Bezirks Mittelfranken.

U11, U12: wie bei Erwachsenenspielen mit der Ausnahme, falls ein Kind nicht eingesetzt wird, verliert die Mannschaft das Spiel.

Die Einzelspielerstatistiken werden in Team SL nicht eingegeben.

Marion Simon
 Minireferentin Bezirk Mittelfranken
 September 2016